

Führungsteam wieder komplett

Caritas Fritz Erbhäuser zum Zweiten Vorsitzenden gewählt. Finanzierung der sozialen Dienste bereitet zunehmend Sorgen

Kaufbeuren Bei der Mitgliederversammlung des Caritasverbandes Kaufbeuren wurde Fritz Erbhäuser zum Zweiten Vorsitzenden gewählt. Nach dem Tod des Gründungs- und langjährigen Ersten Vorsitzenden Hans Rother war die Nachwahl notwendig.

Das Wirken von Rother, der maßgeblich die Gründung des Verbandes betrieben habe, wurde bei der Zusammenkunft ausdrücklich gewürdigt. Mit Erbhäuser begrüßte der Erste Vorsitzende Alexius Batzer ein neues Vorstandsmitglied, das über vielfältige Erfahrungen in Kirchenstiftungen und anderen kirchlichen Gremien verfüge. Im Bericht des Vorstandes wurden den Mitgliedern die baulichen Maßnahmen des vergangenen Jahres erläutert. Ebenso sprach die Führungsmannschaft aktuelle Probleme an. Insbesondere ging es um die Finanzen. Denn in verschiedenen Bereichen übernahmen die Kostenträger die tariflichen Erhöhungen der Personalkosten nicht. So seien beispielsweise im Bereich der Betreuungen nach dem Betreuungsgesetz vom Gesetzgeber seit elf Jahren die Vergütungen nicht angepasst worden, während im gleichen Zeitraum die tatsächlichen Personalkosten um circa 25 Prozent gestiegen seien. Ähnlich sehe es bei der Finanzierung des Caritasverbandes durch den Diözesanverband aus, sodass für die Zukunft mit strukturellen Änderungen zu rechnen sei, um das Fortbestehen des Verbandes zu sichern.

Andreas Krumm stellte die Jahresabschlussrechnung 2015 vor, die ein Defizit von gut 10 000 Euro auswies. Der Haushaltsplan für das Jahr 2016 hat ein Volumen von gut 1,5 Millionen Euro und wird voraussichtlich ebenfalls mit einem leicht negativen Ergebnis abschließen. Den größten Einzelposten stellen darin die 1,3 Millionen Euro Personalkosten für die knapp 40 Mitarbeiter dar. Sowohl der Jahresabschluss als auch der Haushaltsplan 2016 wurden von den Mitgliedern einstimmig angenommen. Für die Zukunft würden unter den gegebenen Umständen Anpassungsprozesse notwendig, die sich auf den Umfang der angebotenen Dienste auswirken werden. Gleichzeitig wurde von den Mitgliedern intensiv diskutiert, wie das Profil der Caritas als katholischer Wohlfahrtsverband geschärft werden kann. (az)

Artikel-ID: srv0000039958977 | **Quelle:** AZ | **Erscheinungstag:** 08.06.2016 | **Seite:** 28 | **archives.*.ORGAUSGABE:** B-KF | **Datum:** 20160608 | **Eingangszeit:** 073242 | **DCID:** 963833950 | **Zeitung:** AZ | **Ausgabe:** B-KF | **Ressort:** LOK |